

Dienstag, 24. September 2024, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya / Lokalsport

# Die Mängelliste wird kleiner

## Bruchhausen-Vilsen ärgert lange Spitzenreiter Oyten



Beim Torfestival gegen Oyten III erzielte Lale Böttcher drei Treffer für die Vilsener Landesliga-Frauen. töbelmann

**Bruchhausen-Vilsen** – Es ist zum Haareraufen: Wieder zeigten die Handballerinnen des Landesligisten HSG Bruchhausen-Vilsen im Vergleich zur Vorwoche eine deutliche Leistungssteigerung, doch erneut standen sie am Ende mit leeren Händen da. In eigener Halle kassierten sie gegen den Spitzenreiter TV Oyten III eine 37:41 (18:19)-Niederlage.

„Uns sind deutlich weniger technische Fehler als noch gegen Oldenburg unterlaufen. Wir hatten auch weniger Fehlwürfe. Selbst in der Abwehr waren wir präsent, hatten super Absprachen, haben gut zusammengeschoben und einige Bälle herausgefischt“, lobte Vilsens Trainer Tobias Tannert. Doch warum hat es wieder nicht mit den ersten Punkten in dieser Saison geklappt? „Wir waren vom Kopf her zu langsam. Bei einem Torerfolg waren wir zu langsam im Rückwärtsgang, Oyten war da deutlich cleverer und hat schon einen schnellen Anwurf ausgeführt. Oder wir holen mehrmals

Rückstände auf, vergeben dann aber Hochkaräter und versäumen es nachzulegen. So geraten wir erneut ins Hintertreffen“, zählte Tannert die Fehler auf. 3:7 stand es nach sieben Minuten, ehe der HSG der Ausgleich zum 9:9 gelang. Zur Pause lagen die Gastgeberinnen mit nur einem Treffer zurück. „Dann kommen wir gut aus der Kabine heraus, zwei hochkarätige Möglichkeiten vergeben wir aber und schon steht es wieder 18:21“, seufzte der Coach. In der Folge blieben die Vilserinnen dran, dreimal gelang ihnen auch der Ausgleich, die Wende schafften sie jedoch nicht. Unzufrieden war Tannert mit der Leistung der Schiedsrichter. „Es gab drei Szenen, in denen ich eine andere Karte für Oytgen gezogen hätte“, ärgerte sich Tannert. Zudem bitter: Lara Laue zog sich eine Schulterverletzung zu. te